



Titel	Energiestrategie 2050
Arbeitsauftrag	<p>Alle SuS bereitet sich auf die Arena vor, indem sie die unten aufgeführten Internetseiten studieren. Die Ausgangslage ist folgende: Gegen das Abstimmungsresultat vom 21. Mai 2017 wurde das Referendum ergriffen. Die GegnerInnen argumentieren mit denselben Argumenten wie vor der Abstimmung des 21. Mai 2017. Um sich ein detailliertes Wissen anzueignen, ist es wichtig, dass die SuS Pro & Contra-Argumente kennen und über Hintergrundwissen verfügen.</p> <p>Folgende Seiten dienen der Informationsgewinnung:</p> <ul style="list-style-type: none"> → https://www.uvek.admin.ch/uvek/de/home/energie/energiestrategie-2050.html → https://www.srf.ch/news/schweiz/abstimmungen/abstimmungen/energiestrategie/das-energiegesetz-pro-und-contra → Energiestrategie 2050 - Wirtschaftsverbände werben für ein Nein - News - SRF <p>Arena Die Lehrperson leitet die Sendung Arena. Sechs freiwillige SprecherInnen resp. politische Gäste (drei für Referendum/drei für Energiestrategie 2015) diskutieren in der Mitte des Zimmers. Der Rest der Klasse ist aktives Publikum, d.h. die Klassenlehrperson kann auch Argumente aus dem Publikum in die Debatte miteinbeziehen.</p>
Ziel	<ul style="list-style-type: none"> • Die SuS können Ziele der Energiestrategie 2050 benennen. • Die SuS können Pro-Argumente, aber auch Gefahren (Contra-Argumente) und Herausforderungen der Energiestrategie 2050 nennen.
Material	<ul style="list-style-type: none"> • Computer für alle SuS • Notizheft • evtl. Mikrofon • Einrichtung «Arena», Stühle passend aufgestellt
Sozialform	EA/Plenum
Zeit	90' (eine Lektion zur Vorbereitung, eine Lektion für die Arena)



Du wirst eingeladener politischer Gast (also SprecherIn) oder Publikumsmitglied der Arena sein. Die Arena ist eine Diskussionssendung zu aktuellen wirtschaftlichen, innen- und gesellschaftspolitischen Themen. Das Thema **eurer Arena** wird die **Energiestrategie 2050** sein. Die Ausgangslage für die Diskussion ist die Sendung vor der Abstimmung vom 21. Mai 2017 (= fiktive Situation), bei welcher die Energiestrategie 2050 angenommen wurde. Wir kehren somit zurück zum Monat April im Jahr 2017.

Informiere dich möglichst breit, indem du Informationen zur Energiestrategie 2050 (Ziele und Massnahmen) wie auch zu möglichen Gegenargumenten suchst und notierst. Die Gegenargumente der BürgerInnen des Referendums sind dieselben Argumente wie jene vor der Abstimmung vom 21. Mai 2017.

Für die Vorbereitung hast du eine ganze Lektion Zeit.
Mach dir möglichst viele Notizen für Pro-und Contra-Argumente.



→ [Energiestrategie 2050 - Wirtschaftsverbände werben für ein Nein - News - SRF](#)



→ <https://www.uvek.admin.ch/uvek/de/home/energie/energiestrategie-2050.html>

- Energie sparen und Effizienz erhöhen
- Erneuerbare Energien fördern
- Ausstieg aus der Kernenergie
- Energiestrategie 2050 auf Video

→ <https://www.srf.ch/news/schweiz/abstimmungen/abstimmungen/energiestrategie/das-energiegesetz-pro-und-contra>



Die Lehrperson leitet die Arena. Falls du zu den eingeladenen Diskussions-Gästen gehören möchtest, kannst du deinen Wunsch deiner Lehrperson vor Sendungsbeginn mitteilen. Ob eingeladener politischer Gast oder Publikumsgast, du kannst auf jeden Fall mitdiskutieren, sobald die Leitung der Arena (also deine Lehrperson) dich dafür auffordert.

Energiestrategie 2050: Abstimmung zum Energiegesetz

Am 21. Mai 2017 hat das Stimmvolk das revidierte Energiegesetz angenommen. Es dient dazu, den Energieverbrauch zu senken, die Energieeffizienz zu erhöhen und die erneuerbaren Energien zu fördern. Zudem wird der Bau neuer Kernkraftwerke verboten. Die Schweiz kann so die Abhängigkeit von importierten fossilen Energien reduzieren und die einheimischen erneuerbaren Energien stärken. Das schafft Arbeitsplätze und Investitionen in der Schweiz.

